unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V. und unter Schirmherrschaft des Präsidenten des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

initiiert durch den Zentralverband der Deutschen Naturwerkstein-Wirtschaft e.V. (ZDNW) mit dem Bundesverband Deutscher Steinmetze (BIV) und dem Deutschen Naturwerksteinverband (DNV sowie dem Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im ZVG e.V.

Kooperationspartner sind der Verband der Friedhofsverwalter Deutschland (VFD) und der Verein zur Förderung der deutschen Friedhofskultur (VFFK).

Medienpartner sind die Fachzeitschriften Naturstein und Friedhofskultur.

















Einreicher: Friedhofsverwaltung Gemeinde Möhnesee, Burkhard Schulte

Stein+Holz, Steinmetz, Gestalter Gregor Schulte

Friedhofsgärtnerei Redemann, Gärtnermeister Christoph Redemann

### "Neuer Friedhof" in Möhnesee-Körbecke

Neugestaltung und Neunutzung von Überhangflächen durch quadratische Bodenskulpturen aus je 13 Schrift- und 2 Ritualsteinen aus Naturstein im "Baukastenprinzip"; Grabstein und Pflegeerleichterung soll dem aktuellen Bedarf gerecht werden.

Wettbewerb Neue Wege auf dem Friedhof "Neuer Friedhof in Möhnesee-Körbecke

Einreicher: Friedhofsträgerin Ev. Stadtkirchengemeinde Marl,

Peter Neumann-van-Doesburg, Arnd Lubeck

Grabmale Vogt, Steinmetz Ralf Hollerborg, Erkenschick

Friedhofsgärtnerei Blumen Kaempf, Iris Kaempf, Marl

# Gemeinschaftsgrabanlage Ev. Friedhof Marl

Innerhalb einer umfänglichen Friedhofsanierung Erweiterung des traditionellen Angebots auf Urnengrabanlage mit Parkcharakter und Steigerung der Aufenthaltsqualität.



Einreicher: Städtische Friedhöfe München, Robert Dreher

**Landesverband Bayerischer Steinmetze** 

Mosaik- und Glaswerkstätten Gustav van Treeck GmbH

# Mosaikgärten im Westfriedhof München

Vielfältiges Komplettangebot mit Urnenwänden – mosaikbelegt -, handwerklich gestalteten Grabstelen aus bayerischem Naturwerkstein auf gärtnerisch bepflanzten Grabmalanlagen, integriert in den vorhandenen Friedhof mit Gestaltung der Naturräume.



Einreicher: Friedhofsabteilung der Technischen Betriebe Dormagen, AöR

**Angela Schiffer, Christiane Sommer** 

Franz Davertzhoven GmbH, Steinmetz- u. Steinbildhauer Gregor Davertzhoven

Bestatter: Frau Hüsgen, Frau Wegener, Herren Giesen (G.&Poh), Weiler (Eden),

Wind (Müschenborn)

# Heidegarten auf dem Heidefriedhof Zons, Dormagen

Urnenwahlgrabanlage mit gärtnerisch gepflegter Bepflanzung im natürlichen Landschaftsraum mit Ruhe- und Verweilplätzen sowie Naturwerkstein-Grabzeichen aus Steinen der Region (Ruhrsandstein).



**Einreicher:** Zentraler Betriebshof Gladbeck, Friedhofsverwaltung

Foerster & Foerster GmbH, Steinmetzbetrieb, Homberg/Efze

**Bestattungsinstitut Bosch-Rohlf, Gladbeck** 

# Weiterentwicklung des Gladbecker Modells, Friedhof Brauck

Die Reihengrabanlagen des Gladbecker Modells für Erdbeisetzungen - oder auch Urnen - wurden geöffnet und lassen eine Auswahl unter verschiedenen Grabmalen zu – Stelen, Pfeiler, Liegesteine. Gut angenommenes Konzept mit Grabmalen der Marke ÖKOgrabmale und mit hohem Flächennutzungsgrad.



Einreicher: Treulieb Steinmanufaktur, Barbara Treulieb, Stuttgart

Gärtnerei Rühle, Stuttgart

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Stadt Stuttgart** 

# Lichthöfe und Planetenumlaufbahn formen Urnengemeinschaftsgrabanlage auf dem Pragfriedhof Stuttgart

Im historischen Pragfriedhof Stuttgart werden Freiflächen nach einem am Sonnensystem ausgerichteten Gestaltungskonzept neu geordnet mit Angeboten für gemeinschaftliche Urnenbeisetzung mit angeschlossenem innovativen virtuellen Trauerraum www.lichthoefe.com



Einreicher: Grünflächenamt der Stadt Esslingen, Burkhard Nolte

**Steinmetzmeister Claus Birkle** 

**Gartenbaubetrieb Eberhard Lang** 

## Urnengemeinschaft auf dem Stadtteilfriedhof Berkheim

In Umgebung eingepasste Angebote für gemeinschaftliche Urnenbeisetzung bei gleichzeitiger Entlastung von Grabpflege und neuen Aufenthaltsbereichen mit Sitzgelegenheiten und bildhauerisch gestalteten Gedächtnisstelen.



Einreicher: Ev. –Lutherische Kirchengemeinde Marienwerder, Uwe Großmann

Gärtnerei Markgraf, Patrick Markgraf, Hannover

stein-zeit-schwarz GmbH, Volker Schwarz Steinmetz, Hannover

Treuhandstelle für Dauergrabpflege, Uwe Stapelmann, Hannover

### **ARGE Marienwerder 2017 – Memoriam Garten®**

Der Memoriam Garten ist erweitert um einen Baumlehrpfad und der Teilnahme am Projekt <u>www.bienengartenpate.de</u> zur Einbindung in den Waldfriedhof mit ökologisch- pädagogischer Ausrichtung.

Wettbewerb Neue Wege auf dem Friedhof ARGE Marienwerder 2017 Memoriam Garten

Einreicher: Steinbildhauerei Vincent, Dipl.-Ing. Timothy C. Vincent, Steinmetz

Verwaltung Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR, Friedhofsträger, Klaus Reiter

Stadtverband Hagen im Bestatterverband NRW e.V., Bestatter

Agentur Baumeister, Marketing; Architekturbüro Heinze, Architektur

big five – Tourismus und Friedhof: "Europäische Route der Friedhofskultur"

Fünf unterschiedliche jeweils konzeptionell ausgestaltete Stadtteilfriedhöfe der Stadt Hagen sind in einer touristisch attraktiv dargestellten Rundtour eingebunden und decken gleichzeitig soziologische, ökologische sowie freizeitbezogene Bedürfnisse.



Einreicher: Ev.-Lutherische Kirchengemeinde St. Petri Weende,

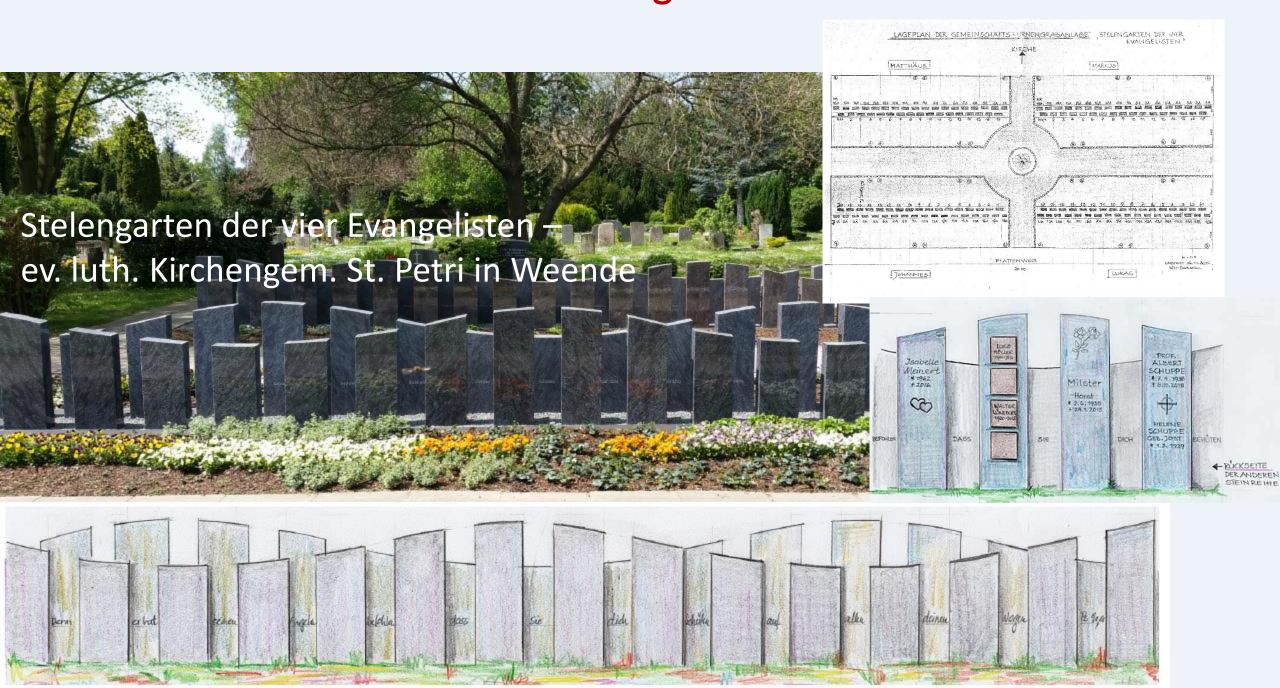
Pastor Thorsten Rohloff, Vorsitz Friedhofsausschuss

Jörg Trapphagen, Friedhofsausschussmitglied

Steinmetzbetrieb Bachmann & Wille GmbH, Nina Bachmann-Daemmer

# Stelengarten für Urnengräber "Die vier Evangelisten"

Vier Felder mit Stelen nehmen insgesamt 140 Grabstellen auf, sind mit jeweils einem sich in die Reihe fügenden Stein versehen. Am Reihenende steht je ein einer der vier Evangelisten darstellenden Stein.



Einreicher: Bürgermeister der Gemeinde Münster/Hessen, Gerald Frank

Straßen- und Tiefbau u. Landschaftbau, Peter Rudolph GmbH, Boris Rudolph

Restaurator-Bildhauer-Steinmetz-Betrieb Löbig, Richard Löbig

# Urnengemeinschaftsgrabanlage Gemeindefriedhof Münster/Hessen

Angebotserweiterung durch Urnengemeinschaft unter Einbezug einer vorhandenen restaurierten Grabmalanlage eines Bürgers der Gemeinde.



**Einreicher:** Friedhofsverwaltung der Stadt Aschersleben

Steinmetzbetrieb Axel Voigt, Inh. und GF Mario Hecker

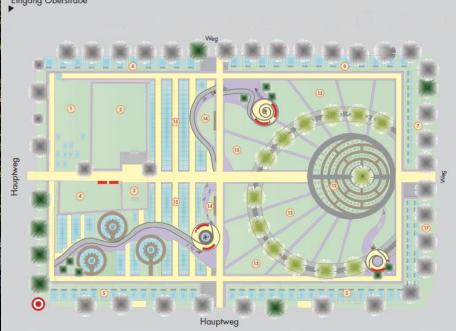
Planungsbüro Landschaftsarchitektur, Katharina Baumgart, Berlin

Grabpflege Bauwirtschaftshof Aschersleben, André Könnecke

# Erinnerungsgarten mit Internetanschluss im Zentralfriedhof Aschersleben

Themengrabfelder mit allen möglichen Bestattungsformen einschließlich der Mensch-Tierbestattung, eingebunden in ein Gesamtkonzept landschaftspflegerischer und verweilfreundlicher Gestaltung auf dem historisch bestehenden Zentralfriedhof der Stadt Aschersleben.





#### Grabarten im Erinnerungsgarten

#### Reihengräber

- Erdreihengrab für Personen unter 10 Jahren
- 2 Urnengemeinschaftsanlagen Urnenhain
- 3 Kinderurnenhain
- Gemeinschaftsgrabanlage für Sternenkinder
- 12 Baumbestattung
- 13 Baumhoroskop
- (14) Urnengemeinschaftsgrabanlage

#### Wahlgräber

- (5) Erdwahlgrab (einstellig)
- 6 Erdwahlgrab (zweistellig)
- (7) Urnenwahlgrab
- (15) Gemeinschaftsanlagen für Urnenpaargrabstätten
- 6 Gemeinschaftsanlagen für Urnenwahlgrabstätten
- Urnenwahlgrab Mensch - Tier-Bestattung







Einreicher: Landschafts- und Objektplanung, Barbara Leister, Schenklengsfeld

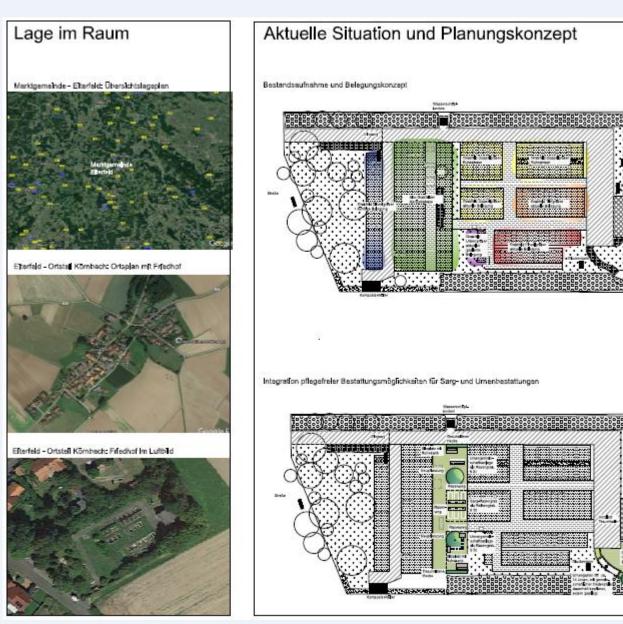
Bauabteilung der Verwaltung der Marktgemeinde Eiterfeld, Annette Kadlick

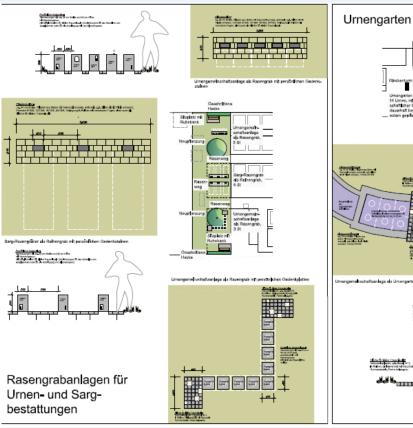
Bauhofleitung der Marktgemeinde Eiterfeld, Gärtnermeister Andreas Herbig

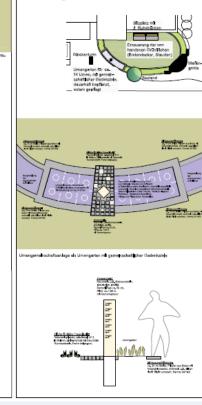
Steinmetzmeister Christoph Hartmann, Bildhauerei Eiterfeld

# Pilotprojekt Friedhof Körnbach – Urnengarten

Urnengemeinschaftsanlage mit gärtnerischer Pflege als ergänzendes Angebot und initial für die Neugestaltung der Friedhöfe der Marktgemeinde Eiterfeld.







Marktgemeinde Eiterfeld, Ortsteilfriedhof Körnbach

Einreicher: Friedhofsmeister der Stadt Minden, Alwin Pamin

Presseamt der Stadt Minden, stv. Pressesprecherin Katharina Heß

#### Grünes Klassenzimmer auf dem Nordfriedhof Minden

Eingebunden in den Friedhof ist ein Entdeckerpfad für Vorschul- und Schulkinder mit unterschiedlichen Stationen zur Erkundung von Stein, Holz, Pflanzen, Sinneswahrnehmungen Fühlen – Riechen – Schmecken.



Einreicher: Bildhauerei Heinz Blaschke, Stuttgart

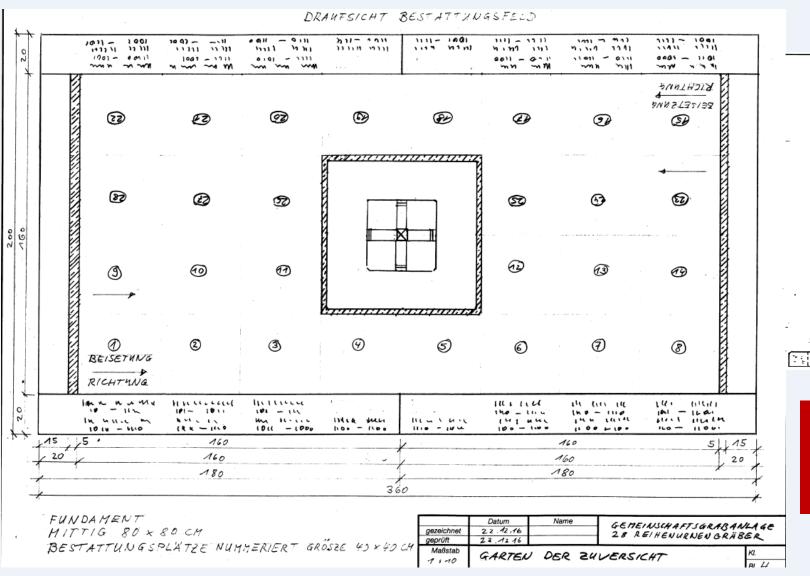
Friedhofsgärtnerei Faist-Hohenstein, Genossenschaft

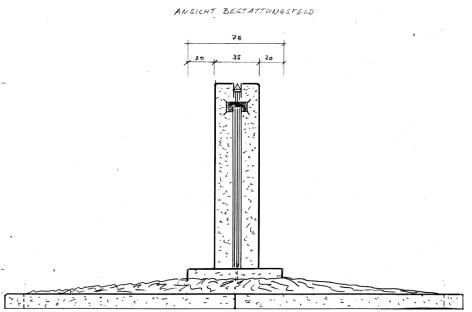
württembergischer Friedhofsgärtner

**Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Stadt Stuttgart** 

# Reihengemeinschaftsgrabanlage Garten der Zuversicht im Pragfriedhof Stuttgart

Unter Beibehaltung des vorhanden Konzepts des historischen Friedhofs erweitertes Angebot pflegearmer dennoch traditioneller Grabstellen, eingebunden in eine ansprechende Umgebung, die zum Verweilen einlädt.





Garten der Zuversicht im Pragfriedhof Stuttgart

Einreicher: Steinmetzbetrieb Thomas Färber, Wiesbaden

AG Friedhof Dotzheim der Steinmetzinnung

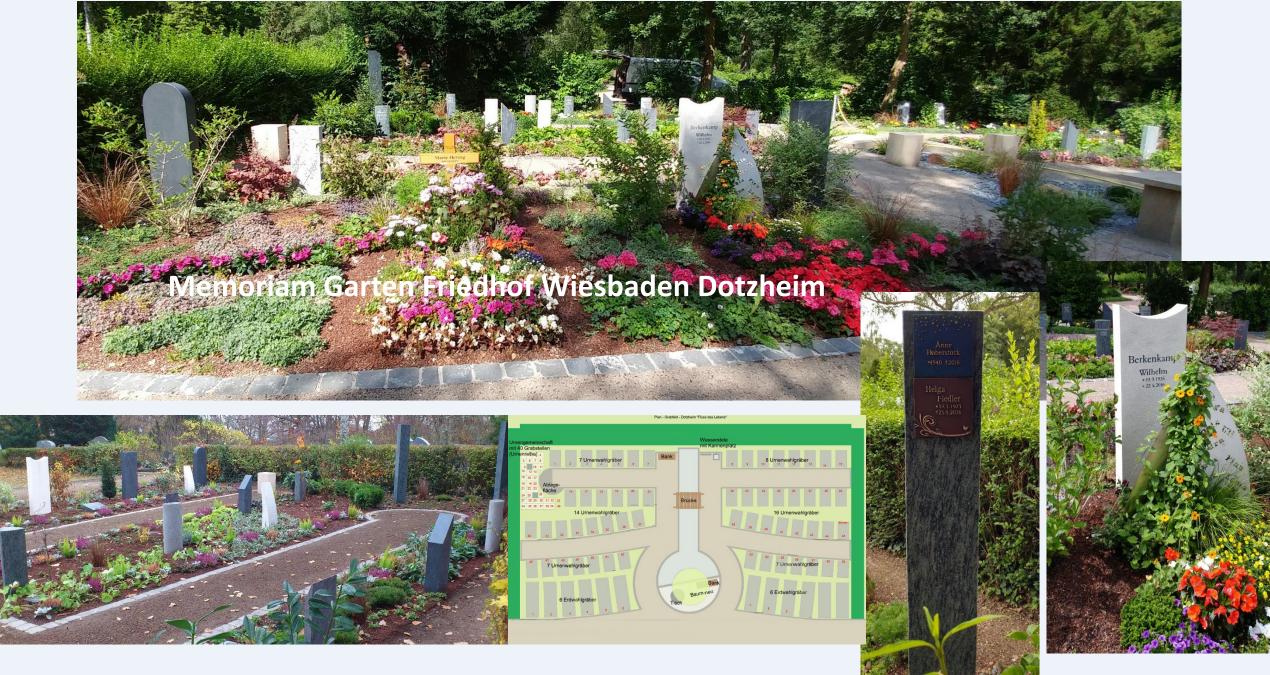
ARGE Wiesbaden Friedhofsgärtner e.V., Friedhofsgärtner Stefan Berger

Friedhofsverwaltung Wiesbaden

Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH

# Memoriam Garten® Fluss des Lebens Friedhof Wiesbaden-Dotzheim

Beitrag zur zeitgemäßen Bestattung mit integrierter Grab- und Umgebungspflege als Ersatz für Verwahrlosung wegen nicht realisierter Pflege der Friedhofsanlage.



Einreicher: Steinmetzbetrieb Anna Staudt & Guo Liaohui, Neuss

innerhalb eines Interessebekundungsverfahrens/ eines interdisziplinären

Workshops mit der Stadt Düsseldorf

Vorschlag der Friedhofsgärtner: Memoriam Garten®

Vorschlag der Bestatter: Kolumbarien

# **Entwicklung Eingangsbereich Waldfriedhof Gerresheim**

Ziel des Vorschlags ist die harmonische Anbindung an den landschaftlich reizvollen vorhandenen Friedhofsbereich mit attraktiven Verweilräumen bei gleichzeitigem Angebot naturnaher Grabflächen, gärtnerisch betreut.



**Einreicher:** Steinmetz- und Steinbildhauermeister Thomas Erdmann

Bürgermeister Isseroda, Ralf Lober

# Urnengrabanlage auf dem Friedhof Isseroda

Gegenentwurf zum anonymen Grabfeld als zusätzliches Angebot in freigewordenen Friedhofsflächen mit individuell gestalteten Grab- bzw. Gedenksteinen, Bänken und pflegeerleichternder Bepflanzung.



Einreicher: Obermeister der Steinmetzinnung Aachen, Karl Goffart

Nicole Remarque, Kreishandwerkerschaft Aachen

Genossenschaft der Friedhofsgärtner Aachen, Heinz-Günter Arnouts

in Verhandlung mit der Friedhofsverwaltung Aachener Stadtbetriebe

### **Verdetomba**®

Das alternative Rasengrab als Systemangebot Verdetomba® bietet mehr Möglichkeiten, Trauerhandlungen und nächträgliche Veränderungen in Form und Aufbau vorzunehmen.





Systemgrabstätten VERDETOMBA®

Einreicher: Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG, Dirk Klein und Lutz Pakendorf

Friedhofsverwaltung im Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt

Köln, Manfred Kaune

Friedhofsgärtnerei Kurpan Zimmer GmbH & Co.KG, Inh. Uwe Zimmer

Steinbildhauerei Anno Walk, Köln

# Grabfeldgestaltungen auf dem Südfriedhof Köln

Verschiedene Angebote der Grabmalanlagen mit individualisierbaren Grabzeichen sowie gärtnerischer Pflege innerhalb einer großflächigen Gesamtplanung.

Wettbewerb Neue Wege auf dem Friedhof Gestaltungskonzept Köln-Südfriedhof, Flur 50 Bestattungsflächen mit Wechselbepflanzung bzw. Blumenbeet inkl. Dauerbegrünung (Bodendecker, Stauden) Der "Garten der Lichter" Die Bestattungsfläche im Garten der Lichter wird nach der Beisetzung im Stile eines japanischen Gartens angelegt. Es dominieren elegant gestaltete Flächen und wertvolle Solitärgehölze. Dabei wird dem Licht von Gedenkkerzen besondere Bedeutung Stele, oof, mit Omamenten zur Symbolik "Licht": Nischen oder Einsätze für Grableuchten: alternativ Durchbrüche mit eingesetzten, farbigen Glasscheiben (zur Auswahl); Größen: ca. 120 cm Höhe. 20:30 cm Breite: Material: z.B. Ruhrsandstein. Roter Mainsandstein. Jura-Kalkstein. u.a. RUHEHAIN (je nach Entwurf); allseits geflammt, matt geschliffen, gestockt, gebürstet; UH Fundament auf 1 Pfeiler, Inschriften eingehauen od. aus Bronzeguss GARTEN DER LICHTER ARTEN DER LICHTER Der "Rosengarten" Die stimmungsvolle Bepflanzung im Rosengarten changiert von kräftigem Rot und Violett hin zu zarten Blautönen, Rosen und Sommerstauden unterstreichen die Unendlichkeit von Liebe und Freundschaft, Eingebettet in dieses romantische Gartenambiente zeugen hochwertige Einzelgrabmale von den hier Bestatteten. Grabmale Rosengarten (Entwürfe) GÄRTEN DER LICHTER SG Stumpfstele, mit verschiedenen Omamenten (zur Auswahl); ca. 70 x 25 x 14 cm (Ume) oder ca. 100/130 x 40 x 16 cm (Sarg); Material: Dorfer Grün; gebürstet oder matt geschliffen; auch andere farblich passen de Materialien; Fundament auf 1 Pfeiler; Inschriften eingehauen; ggf. zusätzliche Omamente aus Bronze/Messing BAUERNGARTEN Köln Südfriedhof

Einreicher: Steinbildhauer Nikolaus Seubert, Berlin

Kirchhofsverwaltung 12 Aposteln der Kirchengemeinde Berlin, Margret Burhoff

Dipl.-Ing. Landschaftsplanung/TU Berlin Agnes Hofmeister

Gestaltungskreis "Zwischenraum" der Steinmetze und Steinbildhauer

# "Garten der kleinen Ewigkeit" im alten 12 Apostel Kirchhof in Berlin-Schöneberg

Der Gestaltungskreis Zwischenraum hat in der ARGE eine exklusive Anlage mit hoher gestalterischer und handwerklicher Qualität verwirklicht.



Einreicher: Uhlendorff Friedhofsgärtnerei GmbH, Inh. Steffen Pinnecke

**Steinmetzbetrieb Wolf** 

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis zu Rosdorf

Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hannover

Treuhandstelle für Dauergrabpflege Niedersachsen/Sachsen-Anhalt

# Ruhegemeinschaft Kirchlicher Friedhof Rosdorf

Konfektioniertes Angebot einfacher und dennoch ansprechender Bestattungsform mit Auswahlmöglichkeit.

www.ruhegemeinschaften.info





### Ruhegemeinschaft

#### KIRCHLICHER FRIEDHOF ROSDORF

Bei einer anonymen Beisetzung fehlt eine Grabstätte als Ort der Trauerbewältigung. Eine Ruhegemeinschaft hingegen bietet den Hinterbliebenen eine Alternative mit dem Vorteil eines niedrigen Gesamtpreises.

Folgende Idee steckt hinter dieser neuartigen Grabform: Viele Hinterbliebene teilen sich die Pflegekosten einer gemeinsamen Grabanlage. In der Ruhegemeinschaft auf dem kirchlichen Friedhof in Rosdorf findet die Urne Platz in einem gärtnerisch gepflegten und abwechselnd mit Blumen bepflanzten Grabfeld. Der Name des Verstorbenen findet sich in einer Inschrift wieder, niemand bleibt unbenannt.

Die Angehörigen können die Grabstätte jederzeit besuchen und Grabschmuck oder Kerzen aufstellen. Gleichzeitig sind Sie von jeder Verpflichtung zur Grabpflege entbunden. Die gärtnerischen Arbeiten werden von den qualifizierten Friedhofsgärtnern der Firma Uhlendorff für den gesamten Zeitraum von 20 Jahren sichergestellt und durch die Treuhandstelle für Dauergrabpflege Niedersachsen/Sachsen-Anhalt kontrolliert.

Mittels eines Treuhand-Vertrages kann bereits heute Vorsorge für die eigene spätere Grabstätte getroffen werden. Somit können Sie Ihre Hinterbliebenen entlasten und sicher sein, dass Ihr Grab stets gepflegt sein wird.

Die verschiedenen Grabarten, die in der Ruhegemeinschaft angeboten werden, finden Sie auf der Rückseite näher erläutert. www.ruhegemeinschaften.info



# Folgende Grabarten stehen Ihnen zur Auswahl:

国際総裁	Baumgrab	Urnenpartnergrab
Foto der Grabstätte		
Nutzungsrecht	20 Jahre	20 Jahre
Beisetzungmöglichkeiten	1 Urne	2 Urnen 1)
Nachkauf nach 20 Jahren	möglich	möglich
Gärtnerischen Pflege		
Jahreszeitl. Bepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst)		
Neuanlage		
Erneuerungen	•	<b>*</b>
Grabmal mit 1 Inschrift (Geburts- & Sterbejahr)	•	•
Abräumen nach Ablauf/Nutzungsrecht	•	*
Preis zzgl. Friedhofgebühren	1.712,09 EUR	3.323,80 EUR
Friedhofsgebühren	890,00 EUR	960,00 EUR
Vorsorgevertrag inkl. Geb.	2.646,59 EUR	4.331,80 EUR

<sup>• =</sup> Im Preis enthalten

Zum Zeitpunkt der zweiten Beisetzung fallen erneute Kosten für Friedhofsgebühren, Grabpflege und die zweite Inschrift an. Den Anschlussvertrag erstellt die Friedhofsgärtnerei Uhlendorff.

Einreicher: Friedhofsverwaltung der Stadt Essen, Grün und Gruga, Hans Joachim Hüser

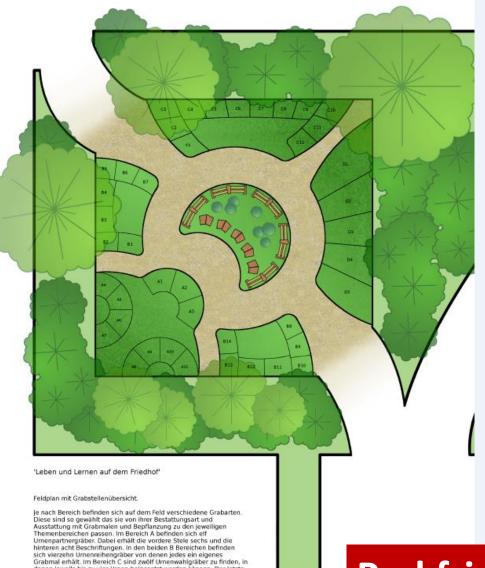
Jan Schwalfenberg, Essen

Friedhofsgärtnerei V. Meyer, Volker Meyer

Natursteinbetrieb Axel Kalenborn

# Leben und Lernen auf dem Friedhof Parkfriedhof Essen Huttrop

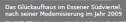
Verbindung moderner Grabangebote mit Lehrreichem und Naturnähe zur Steigerung der Attraktivität des Friedhofs für die Bevölkerung.



denen jeweils bis zu vier Urnen beigesetzt werden können. Der letzte Bereich D besteht aus fünf Erdwahlgräbern, Alle Wahlgräber werden mit Mustersteinen ausgestattet welche vom Kunden erworben werden können. Alternativ können hier individuelle Grabmale aufgestellt werden. Zusätzlich wird, bei Kundenwunsch jedes Grab mit einen Platz zum ablegen von Blumen oder Kerzen ausgestattet.









#### Geschichte des Parkfriedhof in Essen Huttrop

Der kommunale Parkfriedhof liegt im Essener Stadtteil Huttrop und bildet die größte zusammenhängende Friedhofsfläche der Stadt. Zwei Jahre nach Baubeginn wurde er 1925 in Betrieb genommen.

Der Parkfriedhof erstreckt sich über eine einem alten und einem neuen Teil, in denen sich jeweils eine Trauerhalle befindet. Die vom Architekten und Essener Beigeordneter Ernst Bode (1878-1944) teils in konservativem, teils in modernem Stil der Rorise Valvein, tells in modernen sid der 1920er Jahre entworfene alte Trauerhalle wurde 1989 in die Denkmalliste der Stadt Essen eingetragen. Auch der alte Friedhofsteil als Gesamtanlage steht seit 1989 unter Denkmalschutz.

1941 wurden etwa 36 Grabsteine des ehemaligen jüdischen Friedhofes in der Lazarettstraße im Essener Westviertel zum im Südwesten des Parkfriedhofs liegenden jüdischen Friedhof überführt.

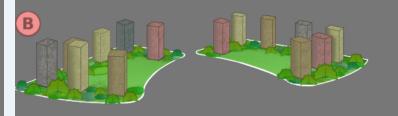
Ernst Bode (\* 10. Mai 1878 in Nürtingen; † 27. Mai 1944 in Breslau) war ein deutscher Architekt, Baubeamter und Hochschullehrer. Von 1920 bis 1934 war er Baudezernent der Stadt Essen, ab 1934 lehrte er als Professor für Stadtbaukunst an der Technischen Hochschule Breslau.

Ab 1920 war er als Bau-Beigeordneter der Stadt Essen tätig und baute nach eigenen Entwürfen viele Büro-, Schul- und Funktionsbauten der Essener Innenstadt. Darunter auch die Trauerhallen des Park- und Südwestfriedhofs, sowie das Glückaufhaus und die Lichtburg.





**Parkfriedhof Essen** 



Anröchter Stein

#### Natursteine Deutschlands

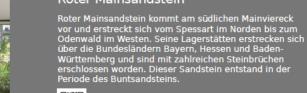
Vom Anröchter Stein, der häufig fälschlicherweise als

Anröchter Stein, der naung falschincherweise als Anröchter Dolomit bezeichnet wird, gibt es zwei unterschiedliche gefärbte Natursteine. Es gibt einen grünen Typ, auch Grünsandstein, Grünstein genannt und einen bläulich gefärbten Typ Anröchter Blau. Es handelt sich um ein Kalksteinvorkommen, das in der Soester Börde gewonnen wird. Diese Natursteine stammen aus





Roter Mainsandstein



dem Turonium, einer Stufe der Oberkreide.



#### Londorfer Basaltlava

Londorfer Basaltlava, ist ein vulkanisches Gestein, das im Gebiet seines Vorkommens auch Londorfer Lungstein genannt wird. Die Londorfer Basaltlava wird in Rabenau-Londorf im Landkreis Gießen im Bundesland Hessen abgebaut. Diese Basaltlava entstand im Miozän.











Einreicher: Hamburger Friedhöfe AöR, Carsten Helberg und Torsten Herbst

Landesinnung der Bildhauer- und Steinmetzbetriebe Hamburg, Michael Karbenk

Friedhofsgärtner-Genossenschaft Hamburg eG, Frank Bergmann

Bestatterinnung Hamburg, Frank Kuhlmann

# Das Hamburger Grab – Projekt aus "FRIEDHOF 2050" im Ohlsdorfer Friedhof Hamburg

Bezahlbare attraktive individuelle, dabei flexible Angebote von Grabstätten mit Zusatzleistungen wie dem "Hamburger Gedenkziegel", Grabbrief, Trauerportal u.a. Die Werbung sowie der Vertrieb soll über die Kooperation der am Friedhof Beteiligten erfolgen.

#### **Das Hamburger Grab bietet:**

- Beisetzungsmöglichkeiten für Särge und Urnen
- Gärtnerische Komplettbetreuung
- Grabstätte, Gestaltung, Pflege und Stein als Arrangement
- Raum für individuelle Gestaltung
- Trauerportal und zentralen Gedenkort
- Hamburg-Gedenkziegel als Zeichen der besonderen **Verbundenheit mit Hamburg**

# Hamburger Grab



Ein Grab sollte die Persönlichkeit eines verstorbenen Men schen wiederspiegeln und den Hinterbliebenen Trost spenden. Das Hamburger Grab entspricht dem Wunsch nach einer zeitgemäßen und würdevollen Ruhestätte, die den Anforderungen und Bedürfnissen der heutigen Zeit gerecht wird. Es ist ein Ort, der ohne eigenen Pflegeaufwand oder zusätzliche Kosten iederzeit als das dienen kann, was er sein

oll – ein individueller Ort des Gedenkens an den Verstorbenen. Es ist insbesondere ein Angebot an diejenigen, die in der Hansestadt gelebt haben, die sie mit gestaltet haben, sich mit der Stadt und ihren Werten verbunden fühlen und diese Verbundenheit über das Lebensende hinaus ausdrücken möchten.

#### Das Hamburger Grab bietet:

- · Beisetzungsmöglichkeiten für Särge und Urnen
- Gärtnerische Komplettbetreuung
- · Grabstätte, Gestaltung, Pflege und Stein als Arrangement
- · Raum für individuelle Gestaltung
- · Trauerportal und zentralen Gedenkort

Das Hamburger Grab ist als Basispaket und in individuellen, exklusiveren Varianten





#### Das Hamburger Grab Der Friedhof im Wandel Ausgangsituation & Problemstellung

- Der dargestellte Friedhof hat, neben seiner funktionellen Bedeutung, große Relevanz als Ort der stillen olung, als grüne Oase und als Teil der bewegten
- einer Vielfalt an historisch gewachsenen Strukturen

Trend zu extensiven Grabanlage

- Konkurrierende Bestattungsangebote (z. B. Ruhewälder, See)

- Zunahme der Freiflächen und lückenhafte Belegung Vereinsamung und Attraktivitätsverlust der
- Steigende Unterhaltungskosten für den Friedhol Beschleunigung der Gebührenspirale

- Die steigende Nachfrage nach pflegefreien Gräber bietet einen guten Markt für Komplettarrangement:
- Emotionalisierende Produktnamen wie "Apfelhain oder "Friedwald" haben gegenüber technischen Be zeichnungen wie "Reihengrab" oder "Erdwahlgrab eine deutlich größere Werbewirksamkeit
- gesetzte Konzept "FRIEDHOF 2050" führt beim dargestellten Friedhof zu einer langfristigen und zukunftsor entierten Entwicklung durch:
- Reduzierung und Konzentrierung der Friedhofsflä-
- Aufteilung der Friedhofsflächen und der Parkflächen in lewells zwei Pflegebereiche: "Intensiv" und





**Einreicher:** Stadtverwaltung Kreisstadt Lauterbach, Albrecht Harres

Friedhofsgärtner Heiko Euler

Seniorenbeirat der Kreisstadt Lauterbach, Michael Duschka

Stadtjugendpfleger der Kreisstadt Lauterbach, Andreas Goldberg

# Alte Friedhofskapelle wird Treffpunkt-Café auf dem Friedhof Lauterbach

Zur Abrundung und Aufwertung des vorhandenen Friedhofsangebots soll im Kapellenbau aus Lungen-Basalt ein temporäres Friedhofs-Café, ein Beratungsraum für die Bestatter und Friedhofsgärtner sowie ein Treffpunkt für die Generationen entstehen.



Einreicher: Metallgestaltung Weber und Hermann, Langenzenn, Uwe Weber

Friedhofsverwaltung der Stadt Nürnberg

Steinmetz Bernhard Hischbeck, Weigelshofen

Planung, Pflege der Bepflanzung von Ambiente Blumen Simkovic, Schwanstetten

# Skulpturale Gemeinschaftsgrabanlage mit Naturstein, Corten-Stahl, Pflanzung im Südfriedhof Nürnberg

Angebot des Nürnberger Friedhofsträgers in besonders gestaltetem Feld bei Wahlmöglichkeit der Bestattungsart (Sarg/Urne) individueller Grabanlagen mit selbstgewähltem Umfang der persönlichen Bepflanzung auf dem Grab.



Einreicher: Steinbildhauer Henner Gräf, Sprockhövel

Metallkunst Marc Glittenberg, Sprockhövel

Friedhofsgärtner und -verwalter Peter Bastendorf, Bochum Langendreer

# Lithobarium® auf dem ev. Friedhof Bochum Langendreer

Patentierte Aufbewahrung von 20 Aschekapseln in 10 gebohrten Röhren in einem Gesteinsblock aus Ibbenbürener Sandstein, wobei die Bohrkerne verwendet werden. Namentliche Kennzeichnung mit NFC-Tag, sicherer Verschluss aus Edelstahl und Entwässerungssystem und eingelassene Vase.



Einreicher: Steinbildhauer Henner Gräf, Sprockhövel

Metallkunst Marc Glittenberg, Sprockhövel

Friedhofsgärtner Geilenbrügge und Schwengels GbR, Sprockhövel

Ev. Kirchengemeinde Bredenscheid-Sprockhövel, Heike Rienermann

# Gemeinschafts-Sargfeld mit Steinod® und Gräfling® auf dem ev. Friedhof Niedersprockhövel

Zentrale Skulptur im Grabfeld mit geschmiedeten "Stämmen", Steinod® genannt, zur Aufnahme von neun Namenssteine aus Ruhrsandstein, Gräflinge® genannt. Gräflinge® in der Umgebung als Sitze oder Ritualplätze sollen das Verweilen am Grab fördern.



Einreicher: Ev.-reformierte Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal, Pastor Ulrich Klein

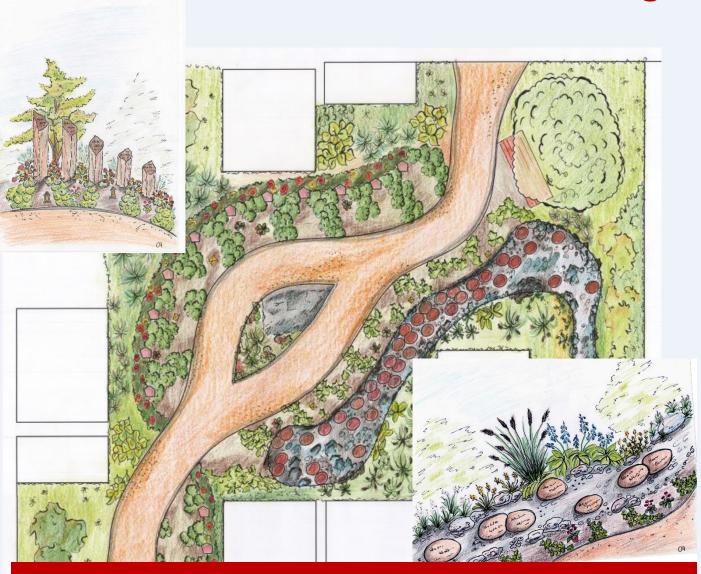
Friedhofsgärtnerei, Gärtner Henry Claussen

**Steinmetz Martin Tosonowski** 

Friedhofsverwaltung, Karin Wagner

# Gemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof der ev.-reformierten Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal

Ergänzung des Angebots mit neu gestaltetem Gemeinschaftsfelds unter Einbezug der Umgebung sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität.



Friedhof ev.-reform. Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal





# Wir danken allen Teilnehmern am Wettbewerb "Neue Wege auf dem Friedhof!" und gratulieren den Siegerprojekten.















